

## Pressemitteilung

# "Ein Fall für Freunde... Wie alles begann" und "Lippels Traum" sind für den Drehbuchpreis Kindertiger 2010 nominiert

Potsdam (07.09.2010) – Mit der Nominierung zweier Drehbücher geht der von VISION KINO und KI.KA vergebene Drehbuchpreis Kindertiger in die nächste Runde. Nach der Vorauswahl durch eine Expertenjury wird im Anschluss eine Kinderjury den Gewinner des mit bis zu 25.000 Euro dotierten Preises bestimmen. Die nominierten Drehbücher sind:

- "Ein Fall für Freunde... Wie alles begann" von Bettine von Borries und Achim von Borries, basierend auf den Geschichten von Helme Heine & Gisela von Radowitz (Titel des Kinofilms: "Mullewapp – Das große Kinoabenteuer der Freunde")
- "Lippels Traum" von Paul Maar und Ulrich Limmer nach dem gleichnamigen Roman von Paul Maar

Über die Nominierungen entschieden der Regisseur Kai Wessel, der Drehbuchautor und ehemalige Kindertiger-Gewinner Michael Demuth, die Producerin Yvonne Beckel sowie die Geschäftsführerin von VISION KINO Sarah Duve.

Für den Kindertiger konnten Drehbücher eingereicht werden, die als Vorlage für einen bereits verfilmten Kinderfilm dienten, der in einem deutschen Kino regulär aufgeführt wurde. Das Preisgeld in Höhe von bis zu 25.000 Euro stellt die Filmförderungsanstalt (FFA) zur Verfügung. Die feierliche Preisverleihung findet am 1. Dezember 2010 im Rahmen der Eröffnung des Kongresses "Vision Kino 10: Film – Kompetenz – Bildung" statt und wird von KI.KA-Moderator Juri Tetzlaff moderiert.

## Die Begründung der Jury:

### EIN FALL FÜR FREUNDE... WIE ALLES BEGANN

Der Titel des Drehbuchs von Achim und Bettine von Borries, das in den Kinofilm "Mullewapp" umgesetzt wurde, bringt es bereits auf den Punkt: es geht um eine große Freundschaft und um die für Kinder so wichtige Botschaft, dass Freundschaft auch erkannt und erkämpft werden muss. Obwohl im Tierreich angesiedelt, vergisst man beim Lesen des Buches schnell, dass hier Hahn, Schwein und Maus agieren. Die Geschichte ist lustig, spannend und stellenweise rührend, mit witzigen Dialogen und großartigen Figuren. Besonders der visuelle Schreibstil, der beim Lesen sofort die Bilder im Kopf entstehen lässt, hat die Jury davon überzeugt, das Drehbuch für den Kindertiger zu nominieren.

## LIPPELS TRAUM

Paul Maar hat gemeinsam mit Ulrich Limmer sein eigenes Buch über den Jungen Lippel, der sich unter der Obhut der schrecklichen Frau Jakob in eine Traumwelt flüchtet, in ein fesselndes Drehbuch umgesetzt. Die Geschichte behandelt ein im Kino häufig verwendetes Thema, die Vermischung von Traum und Realität und kombiniert dieses mit märchenhaften Motiven aus 1001 Nacht. Dabei gelingt die Verknüpfung der beiden Welten außerordentlich überzeugend. Buch und Film bieten Kindern damit Einblicke sowohl in exotische Phantasiewelten als auch in fremde Denk- und Lebensformen und liefern anregende Themen, über die sie sich unterhalten können.

### **Pressekontakt**

Vision Kino gGmbH  
Netzwerk für Film- und Medienkompetenz  
Heide Schürmeier  
Tel.: 0331 / 7062-256  
Fax: 0331 / 7062-254  
presse@visionkino.de  
[www.visionkino.de](http://www.visionkino.de)